

Ausrüstungsliste

Kleider

Hosen, Shorts
Regenmantel (Poncho)
Anzug für den Unterkunft

T-Shirt, Pulli, Anorak
Hut, Socken
Wandersocken

Diverses

Ein Rucksack
Photoapparat
Sonnensonne, Sonnenbrillen
Sackmesser
Thermos- oder Feldflasche
Unterwäsche
Toilettenartikel
Warme Parka oder Anorak
Persönliche Apotheke
Toilettenpapier
Halbtax- , Generalabonnement
Ev. Stöcke für den Aufstieg/Abstieg

Nehmen Sie noch was Sie wollen (im vernünftigen Maß) und vergessen Sie nicht die gute Laune... es wäre schade.

Das Val Vigezzo ohne Rucksack

Start 6. September 2012

Es gibt wenig Leute die das Val Vigezzo kennen. Nicht weil es weit entfernt ist. Nicht weil es unzugänglich ist. Aber weil man keine Zeit nimmt um anzuhalten.

Die Val Vigezzo ist eigentlich die italienische Seite der Centovalli. Oder, besser, die Folge, auf italienischem Boden, der Centovalli. Die Landschaft ist hier ganz anders als im Tessin. Schauen sie mal die Val Maggia: schroffe Gneis Hänge die wenig Absätze bieten und einen mageren und steinigen Boden überragen. Nichts von dieses ist im Val Vigezzo zu sehen, das aber nur zehn Kilometern davon entfernt ist. Hier gibt es ziemlich sanfte bewaldete Hänge. Kein Wunder, wieso es manche Leute inspiriert hat. Deswegen nennt man sie auch "das Tal der Malern". Sie befindet sich auch nicht weit der insubrische Linie, die geologische Grenze die die afrikanische Platte der europäische Platte trennt.



Auf der Alpe Oro

Destination Montagne

1233 Bernex

Tel.: +41 22 757 67 57

Fax: + 41 22 757 67 58

Mobile: +41 79 629 02 62

E-Mail: lehmann.charles@destination-montagne.ch

<http://www.destination-montagne.ch>

Erster Tag: Villette - Zornasco - Costa di Faedo - Blizz - Londrago - Villette

Die Costa di Faedo ist eine bemerkenswerter Kamm der sich am Rande des Valle Vigezzo befindet. Sie ist aus einer alte Moräne gebildet, die den Melezzo Orientale vom Bach Isorno trennt. Obschon sie Bewaldet ist (Faedo bedeutet Buche), bietet sie einige schöne Aussichtspunkte auf das Valle Vigezzo und die Cannobina.
(700m, 5 St., Gasthaus)

Zweiter Tag: Villette - Blizz - Bocchetta di Sant-Antonio - Bagni di Craveggia - Spruga

Wie die Centovalli die, als man die Grenze überschreitet, Valle Vigezzo benannt werden, befindet sich der obere Teil des Valle Onsernone auf italienischem Boden und hat einen anderen Namen.

Diese wird Valle dei Bagni benannt, also das Tal der Bäder.
Tatsächlich befindet sich innerhalb eines Steinwurfs der Grenze eine thermal Quelle die während einiger Zeit genutzt wurde. Trotz der Verwüstung durch das Alter, die Lawinen und Überschwemmungen, findet man noch Überreste der ehemaligen Anlagen. Wir können sogar noch das Wasser dass mit 28°C ausfliesst geniessen.
Die Rückreise erfolgt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln.
(1350m, 6St.30, Gasthaus)

Dritter Tag: Val Loana - Cima della Laurasca

Die Cima della Laurasca ist einer der ersten höheren Gipfeln die den Lago Maggiore überragen. Deshalb ist auch die Aussicht wunderschön.
Bei schönem Wetter kann man den ganzen Alpenkamm sehen bis er sich langsam ins Mittelmeer senkt.
Man sagt sogar in der Gegend (und das kann ich bestätigen), dass man sogar die Madonna des Mailänderdome sehen kann.
Der Rückkehr wird über den Grat zwischen Cortechiuso und Forcola erfolgen.
(1000m, 6St., Gasthaus)

Vierter Tag: Piano di Sale - Orsera - Cappeletta del Group

Der Bildstock der Cappeletta del Group ist ein faszinierendes Ort. Es handelt sich um einen Ort entlang des Kamms der in Richtung der Cima aufsteigt, der ohne Wald ist. Die Folge ist dass man von weitem das Bildstock sehen kann. Gegenseitig stimmt dass auch... Von dort aus hat man eine freie Sicht.
(600m, 5St.)

Preis: CHF 690.-, € 575.- (Erwachsene) / CHF 531.-, € 442.50 (Kinder, Studenten, Pensionierte)

Im Preis ist alles inbegriffen, außer:

Reise vom Wohnsitz bis zum Treffpunkt und retour. Transport durch den Veranstalter (Minibus) von Bernex nach Villette: CHF 50.-

Lunch für den ersten Tag.

Getränke, Ihre persönliche Ausgaben.

Annulations Kosten Versicherung: CHF 33.- (fakultativ, muss bei der Anmeldung beantragt werden).

Niveau: 4 Tage

Dieser Trekking spielt sich auf Pfade, die keine technische Schwierigkeiten bieten, ab. Mit "ohne Rucksack" wird gemeint, dass man mit einem kleinen Rucksack unterwegs ist. Der Rest des Gepäcks ist im Unterkunft deponiert.

Unterkunft und Verpflegung: Gasthaus mit Vollpension. Der Lunch wird mitgebracht. Die Getränke sind nicht inbegriffen.

Topographische Karten: IGC 1:50 000 Nr. 11 Domodossola e Val Formazza

Anmeldungsfrist: 26. August 2012

Treffpunkt

Um 12:30 am Bahnhof Rè (kann je nach Bedürfnisse geändert werden).

Wenn Sie mit dem Zug kommen

Via Brig und Domodossola. Fahrplan auf dem Internet: <http://www.sbb.ch>

Wenn Sie mit dem Auto kommen

Via Simplon, Crevola d'Ossola, Masera, oder via Gotthardautobahn, Ausfahrt Locarno, dann Centovalli.

Rückkehr

Um 14:00 - 15:00 bei Rè

Falls Sie früher ankommen- oder den Aufenthalt verlängern möchten

Locanda lo Scoiattolo, Villette, +39 0324 970 09

Panorama, Malesco, tél. +39 0324 95 022

Marconi, Vocogno, tél. +39 0324 98 007